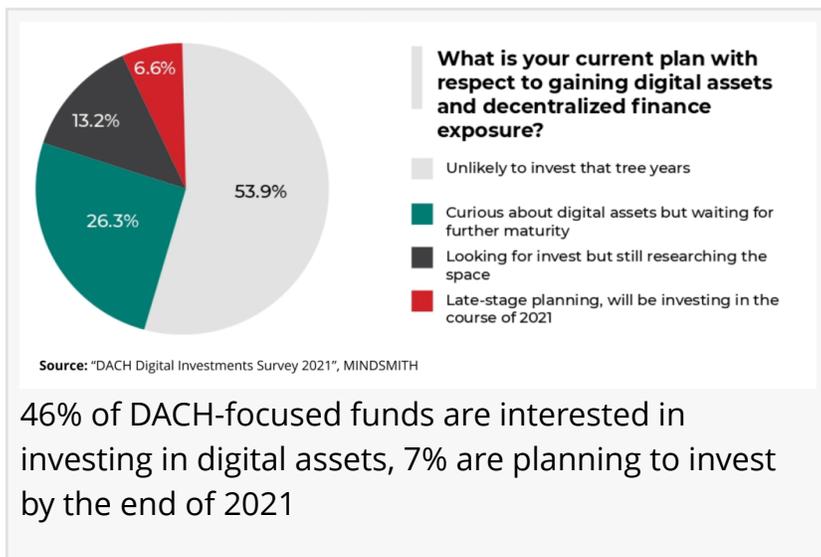


Zufluss von \$100 bis \$657 Milliarden in den Markt für digitale Vermögenswerte: Umfrage zeigt Interesse der Anlagefonds

Zufluss von \$100 bis \$657 Milliarden in den Markt für digitale Vermögenswerte: Umfrage zeigt Interesse der Anlagefonds wegen der neuen deutschen Gesetzgebung

MOSCOW, RUSSIA, August 3, 2021 /EINPresswire.com/ -- Eine Umfrage unter über 70 DACH-fokussierten Fonds, die gemeinsam von MINDSMITH, OnGrid Systems, DEKIS und TigerTrade durchgeführt wurde, zeigte, dass 46% an digitalen Vermögenswerten interessiert sind und bereit sind, den Markt für digitale Vermögenswerte zu erforschen. Innerhalb von drei Jahren ist nur aus der DACH-Region ein Zufluss von 100 bis 657 Milliarden US-Dollar in den Markt für digitale Vermögenswerte zu erwarten.



“

Wir glauben, dass diese Forschung einen wesentlichen Beitrag leistet und beweist, dass die Finanzwelt längst über traditionelle Bankdienstleistungen hinausgeht.”

Ruslan Yusufov, Managing Partner, MINDSMITH

[MINDSMITH, eine technische Denkfabrik](#), OnGrid Systems, ein Entwickler von Blockchainplattformen und dezentralisierten Finanzierungplattformen, DEKIS, eine interdisziplinäre Forschungsgruppe der Katholischen Universität Ávila, und TigerTrade, eine internationale Handelsplattform, führten zeitgleich mit der Einführung des neuen Fondsstandortgesetz (FoG-E), das am 2. August 2021 in Kraft trat, [eine Umfrage unter Experten](#) und Vertretern von Investmentfonds im deutschsprachigen Raum Europas durch. Mit dem Inkrafttreten dürfen inländische Spezialfonds nun bis zu 20% des verwalteten Vermögens in Kryptovermögenswerte wie Bitcoin investieren.

1. Rund 88% der DACH-fokussierten Fonds investieren derzeit nicht in digitale Vermögenswerte, jedoch ist fast die Hälfte (46%) der DACH-fokussierten Fonds auf die eine oder andere Weise an digitalen Vermögenswerten interessiert und bereit, das Thema zu untersuchen. 7% der Befragten befinden sich derzeit in einem späten Planungsstadium und erwägen, ob sie im Laufe von 2021 in den Markt für digitale Vermögenswerte investieren sollen. Nur 4% investieren derzeit in digitale Vermögenswerte oder schließen sie in ihr Portfolio ein. Neue Regelungen und die Einführung digitaler Zentralbankgeld (engl.: Central Bank Digital Currency, CBDC) und des digitalen Euro werden den Übergang beschleunigen.

2. Rechtliche Unsicherheit ist für die Mehrheit (86%) der DACH-fokussierten Fonds zum Haupthindernis für Investitionen in digitale Vermögenswerte geworden. Derzeit verzeichnet der Markt jedoch erhebliche Fortschritte in diesem Bereich. Bezüglich des Mangels an Dienstleistern und die Verfügbarkeit von Infrastruktur, die für 57% der Befragten zu einem Hindernis wurden, hat der Markt in letzter Zeit auch erhebliche Fortschritte seitens der Regulierungsbehörden gezeigt.

3. Bis zu 14% der Befragten interessieren sich für die dezentralisierte Finanzlösungen (engl.: decentralized finance – DeFi). Es könnte ein Zeitfenster für eine Schnittstelle von Blockchain und CBDCs eröffnen. Die große Frage ist: welche Stablecoins werden als Grundlage für das regulierte DeFi-Ökosystem dienen? Die Chancen stehen gut, dass neben digitalen Dollars auch digitalem Yuan, digitaler Euro und andere CBDCs diese Aufgabe bewältigen werden.

Der Bericht steht zum Herunterladen bereit: <https://mindsmith.io/en/investment-study-dach/>

Arthur Capella
MINDSMITH
[email us here](#)

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/547911125>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2021 IPD Group, Inc. All Right Reserved.